

## Vorlage Nr. 032/24

Betreff: **Planung Übergangslösungen Kita Emsauen-Quartier Kümpers**

Status: **öffentlich**

### Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss	24.01.2024	Berichterstattung durch:	Herrn Gausmann Frau Wiggers
----------------------	------------	--------------------------	--------------------------------

### Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 2102	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege
Ziele Unser Rheine 2030	Bildung

### Finanzielle Auswirkungen

- Ja       Nein  
 einmalig       jährlich       einmalig + jährlich

#### Ergebnisplan

Erträge	€
Aufwendungen	€
Verminderung Eigenkapital	€

#### Investitionsplan

Einzahlungen	€
Auszahlungen	€
Eigenanteil	€

#### Finanzierung gesichert

- Ja       Nein  
durch  
 Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt  
 sonstiges (siehe Begründung)

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, nach geeigneten Übergangs- sowie Alternativlösungen zu suchen, da der derzeitige Planungsstand für die Kita im Emsauen-Quartier Kämpers eine Fertigstellung des Gebäudes und somit einen Betriebsstart der Kita nicht vor Ende 2026 vorsieht.

**Begründung:**

Bereits die Angebots- und Bedarfsplanung 2024/25 bis 2027/28 zeigt auf, dass im Stadtteil Schotthock eine weitere Kita erforderlich ist, um die Betreuung der Kinder im Stadtgebiet sicherzustellen.

Bei den Planungen zur Umwandlung des Kämpers-Gelände an der Walshagenstraße in ein Wohngebiet ist eine Kindertagesstätte bereits berücksichtigt. Das neben der alten Spinnerei befindliche Sheddach-Gebäude soll zur Kita umgebaut werden.

Nachdem sich aufgrund diverser Gründe das Bebauungsverfahren über den ursprünglichen Zeitplan hinaus deutlich verzögert, steht nun fest, dass der anvisierte Betriebsstart der Kita zum 01.08.2025 keinesfalls realistisch ist. Vom Fachbereich Planen und Bauen kam nunmehr die konkrete Information, dass mit einer Fertigstellung der Kita nicht vor Ende 2026 zu rechnen sei.

In der Angebots- und Bedarfsplanung 2024/25 bis 2027/28 ist zum 01.08.2025 der Betriebsstart einer 4-gruppigen Kita im Schotthock einkalkuliert. Um den Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz der Ü3-Kinder zu erfüllen, ist das Jugendamt der Stadt Rheine auf den rechtzeitigen Betriebsstart der neuen Kita in diesem Stadtteil angewiesen.

Für die Zeit vom 01.08.2025 bis zur endgültigen Fertigstellung und Inbetriebnahme der Kita voraussichtlich Ende 2026 ist eine Übergangs- bzw. Alternativlösung erforderlich. Um in eine konkrete Planung einsteigen zu können, bittet die Verwaltung um Beauftragung durch den Jugendhilfeausschuss, geeignete Räumlichkeiten - möglichst im Stadtteil Schotthock – zu suchen und für einen vorübergehenden Kita-Betrieb ab dem Betreuungsjahr 2025/26 auszustatten.

Finanzielle Mittel ergeben sich erst nach der Feststellung, welche Räumlichkeiten für eine Nutzung zur Verfügung stehen.

Für die Ausstattung der Kita auf dem Areal an der Walshagenstraße sind in der Entwurfsplanung für das Jahr 2025 bereits finanzielle Mittel auf der Ausgaben- wie auf der Einnahmenseite des Finanzplans einkalkuliert. Für die Haushaltsplanung 2026 ff. ist gegebenenfalls nachzubessern.

